

Innovative Ideen für Wohnpark

Schwerin • Bei der WGS ist eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann oder zur Immobilienkauffrau nicht nur eine gute Vorbereitung auf das Berufsleben, sondern auch besonders vielseitig und macht jede Menge Spaß. Die Auszubildenden des dritten Lehrjahres Sebastian Schön, Jan Schomann und Jennifer-Louisa Spiel waren gemeinsam mit zwei Schulkameraden bei der Umsetzung ihres Schulprojektes besonders kreativ und entwickelten Ideen für die Gestaltung eines Wohngebiets.

„Die Berufsschule in Waren/Müritz, die unsere Auszubildenden besuchen, arbeitet mit dem Immobilienverband Deutschland (IVD) zusammen. Der vergibt in jedem Jahr drei Preise für die besten Projektarbeiten“, sagt Birgit Gautzsch, Ausbildungsleiterin der WGS. Auf der Suche nach der passenden Projekt-Idee stießen die drei WGS-Azubis auf das Leitbild der Landeshauptstadt Schwerin 2020. „Laut diesem sollen im Mueßer Holz innovative Wohngebiete entstehen. Das haben wir uns zur Aufgabe gemacht“, berichtet Jennifer-Louisa Spiel. Am Computer entwarfen die drei angehenden Immobilienkaufleute ihre Gestaltungsidee für ein Areal zwischen Hamburger Allee und Otto-von-Guericke-Straße.

Der „Wohnpark Consrader Wald“, wie die Azubis ihr Projekt getauft haben, soll „eine Wohlfühloase am Rande der Stadt und nahe der Natur“ werden, erklären die Azubis in ihrer Präsentation. Bei einem breiten Immobilienangebot aus Ein-, Zwei- und Mehrfamilien- sowie Reihenhäusern, soll für Mieter aller Altersklassen oder Familien und Singles etwas dabei sein. Spielplätze, Müllsammelstellen, Carports und Stellplätze ergänzen den Wohnpark. Für ein familien-freundliches Wohnklima haben die Azubis auch Gewerbeflächen für Physiotherapie und Einkaufsmöglichkeiten sowie Gemeinschaftsräume vorgesehen, in denen Aktivitäten für Kinder, Veranstaltungen und Sportmöglichkeiten angeboten werden. Yves Schade, Projektbetreuer des Miniaturenparks in Lankow unterstützte die Azubis dabei, ein passendes Modell zu ihrer Idee anzufertigen. Diese kreativen Ideen überzeugten auch den Immobilienverband, der das Projekt mit dem ersten Preis auszeichnete. Nun wollen die WGS-Azubis ihren Planungsentwurf der Stadt vorstellen und hoffen darauf, dass der „Wohnpark Consrader Wald“ vielleicht sogar eines Tages Wirklichkeit wird.



Gemeinsam mit Yves Schade (2.v.l.), Projektbetreuer des Miniaturenparks „Lütt Schwerin“, haben die WGS-Azubis Sebastian Schön (v.l.), Jan Schomann und Jennifer-Louisa Spiel einen Planungsentwurf für das Wohngebiet „Consrader Wald“ erstellt Foto: WGS